

Erstarrungsbeschleuniger und Frostschutz für jungen Beton

Eigenschaften

ADINOL-RAPID ist ein gebrauchsfertiger Erstarrungsbeschleuniger für das Betonieren im Winter bei Temperaturen bis -10°C . Damit wird die Herstellung von Beton bei leichtem Tages- und Nachtfrost sowie bevorstehendem Kälteeinbruch ermöglicht. ADINOL-RAPID weist zudem folgende Eigenschaften auf:

- Verbessert die Verarbeitbarkeit des Frischbetons ohne nennenswerte Lufteinführung
- Je nach Dosierung beschleunigt den Abbindeprozess, dass der Beton eine Frühfestigkeit von über 10 N/mm^2 erreichen kann und danach sicher durchgefrieren kann
- ist chloridfrei
- ist mit allen Portlandzementen verträglich

ADINOL-RAPID ist als Erstarrungsbeschleuniger nach EN 934-2:T6 geprüft. Zertifikat-Nr. 0906-CPR-02412007/01.

Anwendungsgebiete

ADINOL-RAPID wird bei Betonierarbeiten bei niedrigen Temperaturen eingesetzt und im allgemeinen dort einzusetzen, wo ein schnelles Fortschreiten der Arbeiten angefordert ist.

Technische Daten

Basis:	wäßrige Lösung aus anorganischen Salzen
Farbe:	gelblich
Dichte (bei 20°C):	$1,47 \pm 0,05\text{ kg/l}$
pH-Wert:	$5,5 \pm 1,0$
Chloridgehalt:	chloridfrei
Alkaligehalt (Na_2O -Äquivalent):	$\leq 1,0\%$ Massenanteil

Verarbeitung

ADINOL-RAPID wird dem Anmachwasser beigemischt oder unmittelbar nach dem Anmachwasser der Betonmischung zugegeben. Die Zugabe in die Trockenmischung ist zu vermeiden. Weiterhin kann ADINOL-RAPID dem Frischbeton im Fahrmischer, unmittelbar vor dem Einbau, zugegeben werden. In diesem Fall sollte die Nachmischzeit mindestens 1 Minute pro m^3 betragen.

Verbrauch

1,0-2,0 kg pro 100 kg-Zement.

Lieferform

- 5 und 20 kg-Gebinden
- 320 kg-Fass
- 1400 kg-Container

Lagerung

Mindestens 18 Monate ab Produktionsdatum, in original verschlossenen Gebinden, in kühlen und frostfreien Räumen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Hinweise

- Die Wirksamkeit von ADINOL-RAPID hängt von der Dosierung, der Zementart, der Zementmenge, dem w/z-Wert und anderen Faktoren ab.
- Als ausreichender Zementgehalt im Beton gilt mindestens 300 kg/m^3 .
- Es dürfen keine gefrorenen Bestandteile des Betons (Zuschlagsstoffe, Zement, Wasser etc.) verwendet werden und die Anmachwassermenge ist so gering wie möglich zu wählen.
- Der Wassergehalt des Produktes ist im Mischungsentwurf des Betons zu berücksichtigen.
- ADINOL-RAPID ist mit Betonverflüssigern und Fließmitteln kombinierbar, jedoch ist die gleichzeitige Zugabe von Betonzusatzmitteln zu vermeiden. In Kombination mit Zusatzmitteln sind Vorversuche nötig, um die optimale Wirkung zu erreichen.
- Bis zum Erreichen einer Mindestdruckfestigkeit von 10.0 N/mm^2 müssen besondere Winterschutzmassnahmen getroffen werden.
- Zur Sicherstellung einer optimalen Verarbeitung und Nachbehandlung des Betons sind die nationalen und europäischen Richtlinien zu berücksichtigen.
- Die allgemeinen Regeln der guten Betonherstellung und -verarbeitung müssen auch bei ADINOL-RAPID eingehalten werden.
- Beachten Sie die auf den Behältern angegebenen Hinweise sicherer Benutzung und Schutzmaßnahmen.
- Bitte gültiges EG-Sicherheitsdatenblatt beachten.



0365-CPD

ISOMAT S.A.
17. km Thessaloniki – Ag. Athanasios
Postfach 1043, 570 03 Ag. Athanasios,
Griechenland

07

0906-CPR-02412007/01

EN 934-2:2009+A1:2012

DoP No.: ADINOL-RAPID/1628-3

ADINOL-RAPID 2H

Erstarrungsbeschleuniger für Beton
EN 934-2: T6

Maximaler Chloridgehalt: chloridfrei

Maximaler Alkaligehalt: $\leq 1,0 \%$ Massenanteil

Korrosionsverhalten ¹⁾: -

Gefährliche Inhaltsstoffe: -

¹⁾: Nur erforderlich, wenn das Produkt in einem Mitgliedsland der EU vertrieben wird, in dem dieser Gegenstand geregelt ist.

ISOMAT S.A.
BUILDING CHEMICALS AND MORTARS
HAUPTVERWALTUNG - ANLAGE
17. km Thessaloniki - Ag. Athanasios,
Postfach 1043, 570 03 Ag. Athanasios, Griechenland
Tel.: +30 2310 576 000, Fax: +30 2310 722 475
www.isomat.eu e-mail: info@isomat.eu